

Pressemitteilung

Würzburg, 22. Februar 2022

Starkes Wachstum bei Unternehmenskrediten und Baufinanzierungen – Jahrespressekonferenz 2021 der Sparkasse Mainfranken Würzburg

Die geschäftliche Entwicklung 2021 der viertgrößten bayerischen Sparkasse stellte der Vorstand der Sparkasse Mainfranken Würzburg bei einer Videokonferenz vor. „Unsere Sparkasse hat die Herausforderungen eines außergewöhnlichen Jahres aktiv angenommen. Wir standen den Menschen als zuverlässiger Finanzpartner, Kreditgeber und Förderer der Region zur Seite“, so der Vorstandsvorsitzende Bernd Fröhlich.

Mit einem deutlichen Kreditwachstum von 8,6 Prozent übertrifft die Sparkasse Mainfranken Würzburg das Ergebnis der bayerischen Sparkassen. Die Steigerung ist insbesondere auf die hohe Investitionsbereitschaft der mittelständischen Unternehmerkunden zurückzuführen. Zudem ist die Regionalsparkasse eine anerkannte Partnerin im privaten Wohnungsbau. Die Kundinnen und Kunden schätzen die Sicherheit und das attraktive Anlagespektrum ihrer Sparkasse. Die Bestände auf den Kundendepots erhöhten sich um 19,9 Prozent. Insgesamt wurde ein sehr hoher Zuwachs beim Geldvermögen verzeichnet. Das Verbundgeschäft (Bausparen, Immobilien und Versicherungen) war insgesamt stabil, blieb leicht unter dem Vorjahr.

Die zeitgemäße Kombination aus persönlichem Kontakt und moderner Kommunikationstechnik hat sich in der Corona-Pandemie bewährt. Den Kundinnen und Kunden standen mit Telefon-Banking, Online-Banking und virtuell mit der bequemen Beratung Digit@l flexible Möglichkeiten für ihre Bankgeschäfte von zuhause zur Verfügung.

65 personenbesetzte Beratungszentren und Filialen, 21 Selbstbedienungs-Standorte sowie 10 Geldautomaten Drittstandorte sorgen wei-

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Hebig

Leiter Abteilung Kommunikation

Hofstraße 9

97070 Würzburg

Telefon: 09 31/ 38 2 - 67 00

stefan.hebig@sparkasse-mainfranken.de

